



Stadt Oldenburg (Oldb) - 26105 Oldenburg

Piratenpartei Oldenburg
c/o Herrn Clemens John
Rosenplatz 24
49074 Osnabrück

Fachdienst Verkehrslenkung
Industriestraße 1 | 26121 Oldenburg

Gebäude B | Zimmer 33
Klaus Glummert
Telefon 0441/235-2814
Telefax 0441/235-3209
klaus.glummert@stadt-oldenburg.de

DATUM UND ZEICHEN IHRES SCHREIBENS
29.10.2012

UNSER ZEICHEN
B 4140-4-12/3166

DATUM
31.10.2012

Sondernutzungserlaubnis zur Aufstellung eines Informationsstandes im öffentlichen Verkehrsraum

Sehr geehrter Herr John,

nach der Satzung der Stadt Oldenburg (Oldb) über die Sondernutzung an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten (Sondernutzungssatzung) in der Fassung vom 19.12.05 (Amtsblatt für die Stadt Oldenburg (Oldb) vom 23.12.05) wird Ihnen die jederzeit widerrufliche Erlaubnis erteilt, im öffentlichen Verkehrsraum in der Fußgängerzone der Stadt Oldenburg (Oldb) an folgendem Standort einen Informationsstand aufzustellen:

Ort, Straße, Hausnummer von/bis 26122 Oldenburg, Lange Straße 8/9 (vor der Volksbank), Stand 4 b siehe anl. Lageplan			
Zeitraum (von/bis) 03.11.2012 ab 10:00 Uhr innerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeit			
Art und Umfang der Sondernutzung Aufstellen/Betreiben eines Informationsstandes (Flächenbedarf: ca. 2 x 2 Meter)			
Zusätzliche Auflagen/Bedingungen Bei Aufbau des Standes ist unbedingt zu beachten, dass alle öffentlichen Verkehrswege in einer lichten Mindestbreite von 3,50 m jederzeit freizuhalten sind. Bitte beachten Sie, dass die Durchführung von Wahlwerbung am Informationsstand bis zu acht Wochen vor dem jeweiligen Wahltag unzulässig ist. Nach diesen einschlägigen Grundsätzen zur Wahlwerbung ist neben der Plakatwerbung bzw. Lautsprecherwerbung auch bei Beantragung/Genehmigung von Sondernutzungen zugunsten der Aufstellung von Informationsständen im öffentlichen Verkehrsraum zu verfahren.			
Sondernutzungsgebühr 13,00 EUR	Verwaltungsgebühr	Auslagen	Gesamtbetrag 13,00 EUR
Fälligkeit 30.11.2012	Kassenzeichen 01.11335.12.00337.2		

Diese Sondernutzungserlaubnis wird vorbehaltlich ggf. weiterer erforderlicher behördlicher Genehmigungen (z. B. Baugenehmigung) sowie unter den folgenden Auflagen erteilt:

1. Der Informationsstand ist verkehrssicher aufzustellen.
2. Das Abstellen von Kraftfahrzeugen am genehmigten Stand ist nicht erlaubt.

Seite 1 von 2


BANKKONTEN DER STADTKASSE

Landessparkasse zu Oldenburg	BLZ 280 501 00	Kto.-Nr. 000400168
Bremer Landesbank	BLZ 290 500 00	Kto.-Nr. 3001635001
Oldenburgische Landesbank AG	BLZ 280 200 50	Kto.-Nr. 144 39962 00
Postbank Hannover	BLZ 250 100 30	Kto.-Nr. 5740307
Raiffeisenbank Oldenburg eG	BLZ 280 602 28	Kto.-Nr. 100700
Volksbank Oldenburg eG	BLZ 280 618 22	Kto.-Nr. 3030759700

SPRECHZEITEN

Montag - Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag	13:30 bis 15:30 Uhr

SERVICECENTER	0441-235 4444
ONLINE-SERVICE	www.oldenburg.de

- 
3. Die Verwendung von Tonverstärkeranlagen ist nicht erlaubt.
 4. **Es wird darauf hingewiesen, dass bei der hier genehmigten Sondernutzung des öffentlichen Verkehrsraums in der Fußgängerzone Oldenburgs zu werblichen Zwecken keine Erlaubnis für ein zielgerichtetes Ansprechen von Passanten auf der Straße besteht. Eine solche Erlaubnis kann Ihnen auch nachträglich nicht erteilt werden. Daher deckt die hiermit erteilte Sondernutzungserlaubnis es nicht, im fließenden Fußgängerverkehr auf Passanten aktiv zuzugehen, um durch werbendes Ansprechen deren Interesse zu wecken.**
 5. Die von Ihnen beanspruchte Fläche ist in einem sauberen Zustand zu halten und zu verlassen. Falls diese Auflage nicht erfüllt wird, behalten wir uns vor, die Fläche auf Ihre Rechnung säubern zu lassen.
 6. Jedes aus dieser Erlaubnis entstehende Haftpflichtrisiko geht ausschließlich zu Ihren Lasten.
 7. Diese Erlaubnis ist mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.
 8. **Verstöße gegen die erteilten Auflagen stellen eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 16 der Sondernutzungssatzung dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.**

Für diese Erlaubnis ist nach § 11 der Sondernutzungssatzung in Verbindung mit Ziffer 2 und Ziffer 23 des Sondernutzungsgebührentarifes die vorstehend angegebene Gebühr bis zu dem genannten Fälligkeitstermin an die Stadtkasse Oldenburg, 26105 Oldenburg, zu entrichten. **Zur Überweisung geben Sie bitte u n b e d i n g t das vorstehend genannte Kassenzeichen an. Ohne Angabe des Kassenzzeichens ist eine Zuordnung der Einzahlung n i c h t möglich.** Bei verspäteter Zahlung werden Nebenleistungen (z. B. Mahngebühren, Säumniszuschläge, Zinsen und Kosten) erhoben.

In diesem Zusammenhang wird Ihnen gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 der Straßenverkehrsordnung (StVO) die Genehmigung erteilt, zum Auf- und Abbau des Standes mit einem Kfz. bis 3,5 t nur innerhalb der Zeiten des Lade- und Lieferverkehrs in die Fußgängerzone einzufahren, d. h. nach Aufbau des Standes ist die Fußgängerzone spätestens bis 10.00 Uhr wieder zu verlassen. Das Einfahren in die Fußgängerzone zum Abbau des Standes ist nicht vor 18.30 Uhr zulässig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Oldenburg, Schloßplatz 10, 26122 Oldenburg, schriftlich oder zur Niederschrift beim Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Hinweis:

Sollten Sie Fragen zu dem Bescheid oder zu diesem Verfahren im Allgemeinen haben, steht Ihnen der im Kopf genannte Ansprechpartner für Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrage

Glummert

Hinweis:

Aufgrund der Kürze der zur Verfügung stehenden Bearbeitungszeit erfolgt zunächst nur die Genehmigung des Infostands für den 03.11.12. Die weiteren Termine und möglichen Standorte sind noch zu prüfen. Die Sondernutzungserlaubnis hierzu wird Ihnen noch rechtzeitig übermittelt.